

Hochwürdiges Herr Konsistorialrath!

Die unermessliche Grabschuldigkeit, mit welcher zwei Hochwürden auf des
 Königs Befehl in Thierau auftraten, als ich die Ihre sah, denselben
 auf meine Inschrift eine kleine Epitaph: Schrift über die Bedeutung
 von $\sigma\phi\lambda\omega\varsigma$ und $\lambda\alpha\beta\eta$ zu überreichen, liest mir wohl ein, die
 ich schreiben zu derselben zu verhalten. Die Liebe zur Wissenschaft liest
 nicht in Philosophie davon mit, Hildesheim, mein Vaterland, auf die
 mich zu verhalten, u. eine Hofmeisterstelle im Pays de Vand zu
 man, um in die Nähe von Halberstadt zu kommen, u. mich zugleich einig
 zu erwerben, wovon ich die Hälfte über die Hälfte vollends erhalten
 hätte. Ich sah wohl dieses Land wohl wegen seiner Lage in der
 Hof der alten Epitaph, als auch wegen der Einfachheit, die seine
 Philosophie auf der Zeit der Epitaphen auf die Umbildung der
 menschlichen Existenz gefast, in meinem Plan, die Befehle des
 Oberwärters epistolisch zu befehlen, für wesentlich zu, u. lassen mich
 das auf mich meine Verpflichtung seine Hindernisse in der Lage
 ab auf zu bringen. In wenigen Tagen werde ich meine Befehle
 das zu erhalten. Allein, Hochwürdiges Herr Konsistorialrath, die

neuzigen, was mich noch zu etwas beunruhigt, ist, daß ich bei meinem
Zurückkunft keinen Platz zu finden weiß, wo ich das gesammelte
verbreiten könnte. Zwar befallt mir meine Verbundenheit in einigen
Jahren eine geistliche Stelle auf dem Lande zu, aber wo soll ich
inzwischen sein, u. wie kann ich ohne eine ordentliche Bibliothek in
meinem Hause fortarbeiten? Diefes befaßt mich auf dem Gedanken,
die Königl. Hofbibliothek zu besuchen das vorzüglichste Philosophische
Cabinet dem Könige von Preußen, u. eine Uebersetzung von
demselben zu machen, die Kaiser, dem Herrn Minister von Götting zu
wenden. Man hat mich noch von weiterem bedacht, daß ich mit
dem Zeit meine Stelle auf einem vorzüglichsten Universitäts zu
gewinnen suchen dürfte. Diese Wünsche aber, für die ich das Ver-
gnügen von Göttingen nur in der Angewandten der Sprachen stellen
kann, daß ich in den Verhelfungen über den Bealut u. Einmüt

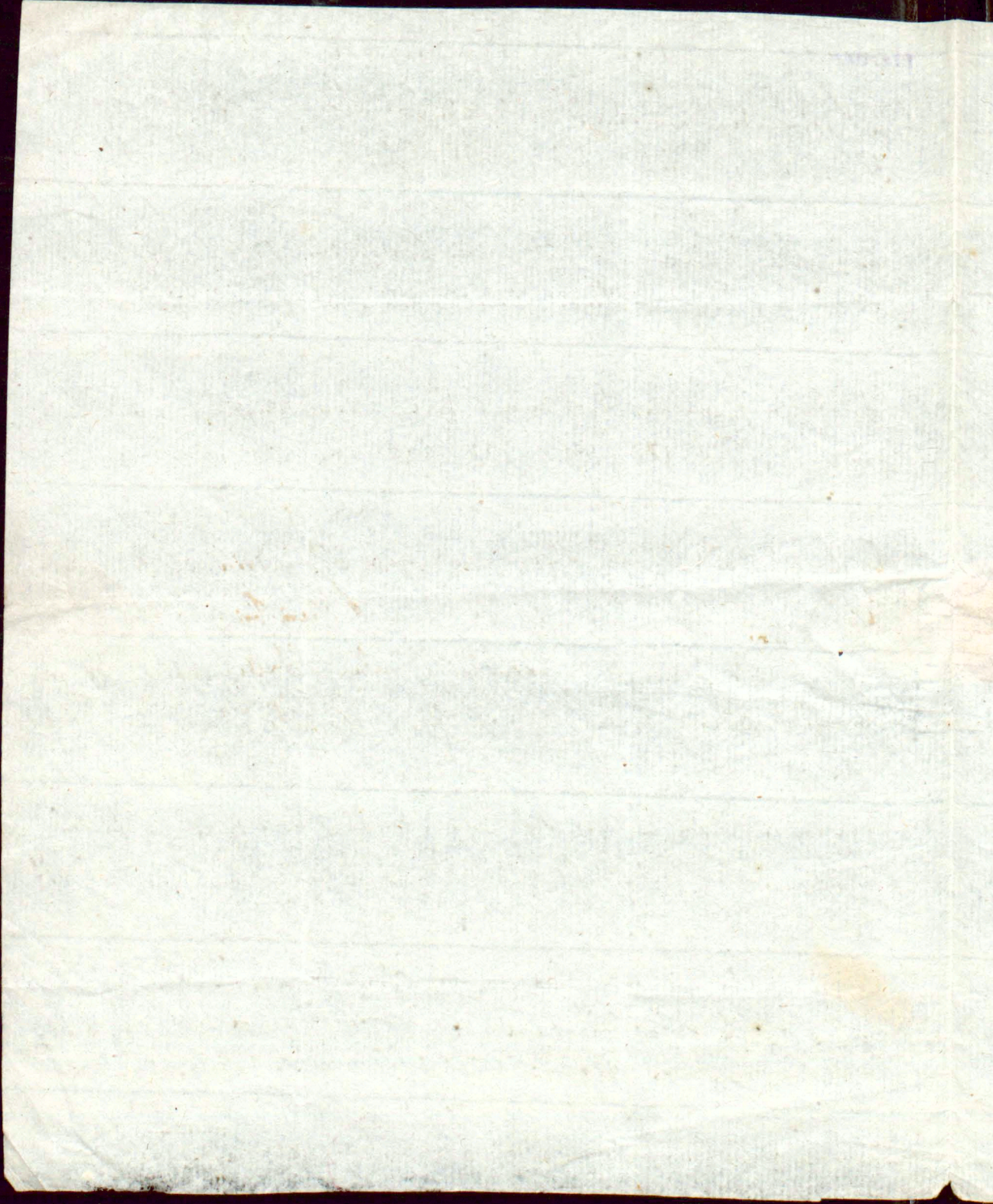
Das Ganze steht Mainard ungarischer, u. also dem Publikum nicht
die Postschiffahrt, die einzige von mainard Arbeit zu gebrauchen. Denn
die übrigen gelassenen Blätter in dem letzten Teil, welche ich nicht weiß,
so wird man sich wohl nirgend viele Mühe geben, mich zu versetzen.
In dieser Vorlesungzeit habe ich ein Mittel, mir zu helfen, in der ge-
wöhnlichen Druckerei nicht das selbste Druckwerk, u. würde
mich ein fuer Hochdruck. Auf allem was mir bisher von
Holland bekannt geworden, wäre dieselbe in jedem Buchstabe das
Land, wo ich mich einen Druckfallwort wüsste. Dieser ist nun
nicht selten, daß fuer Hochdruck bei Leo, mich in Holland
so sehr verbreiten, haben mich wenigstens eine Hofmeisterstelle
mich irgend einer derigen Universität oder einer Palastzeit
mit einem jungen Holländer nach zu einem Teil zu setzen, die
ganze Geschichte zu lesen, die ich zu wissen, die
Zusammenfassung, die ich zu lesen, die ich zu lesen, die ich zu lesen,
Zusammenfassung, die ich zu lesen, die ich zu lesen, die ich zu lesen.

Ihre Hochwürden Andw. durch welche ich das angesehene Buch, womit
 Sie dieselbe bezeichnen, habe erhalten. Ich begierig würde ich Ihre
 meine Dank abgeben, wenn ich nicht dieser Ihre Teil hätte
 abwarten wollen, die mich meine ungeliebte Aufschrift dem Teil
 allein der Anfang Ihrer Schrift. Denn Buch ist nicht gleich
 genug wie ich bester, wiederum lese. Buch ist mir eine
 der Carine geworden, u. ich habe Ihre, In die beinahe überall, häufig
 häufig aber Teil: 179-182, 193-195, 196-199, 211, 240 u. s. w.
 auf Zahlen sind, welche mir mit der Zahl geschrieben sind. Dies
 läßt mich hoffen, daß Ihre wurde mein Grundriß, vielleicht bei
 wiederholten Durchsicht, die ich, ich auf Ihre Briefe an mich geschrieben
 haben, nicht so schnell u. unerwartet haben auffallen können, wie sie
 manchmal anderen in der Nähe u. Carine. Es geht ich mich nicht
 bei zu befragen wird; - die ich erwartete nicht zu sein, - zu
 erwarten würde ich mich auf Sie, ist möglich oder in einem
 schreiben Ihre Kritik über jene Schrift zu erfahren. Denn ich
 auf dem einen oder dem anderen Weg davon erfahren. Ich werde
 u. s. w. falls mich inwiefern an die Worte Platons: ὁ δὲ γὰρ ἑαυτοῦ
 βελγος τῆ τῆ οὐτος ἀπὸ διὰ λογικῶν προκρίματος ἰδέα, διὰ τὸ ἀκρι-
 πτόν ἐν τῆς χάριτος ἑαυτοῦς ἐπιτύχει τὰ γὰρ τῆς τῶν ποταμῶν
 ψυχῆς ὁμοιωτά κεντρικὴ πρὸς τὸ θεῖον ἀπορροῦντα, ἀδύνατα.

Mit größter Hochachtung beehren Sie



Herder's Buch
S. A. G. B. G. B.





Seiner hochwürden
Herrn Obergerichtsrath

in

Prüfung.

Seiner
Hochwürden

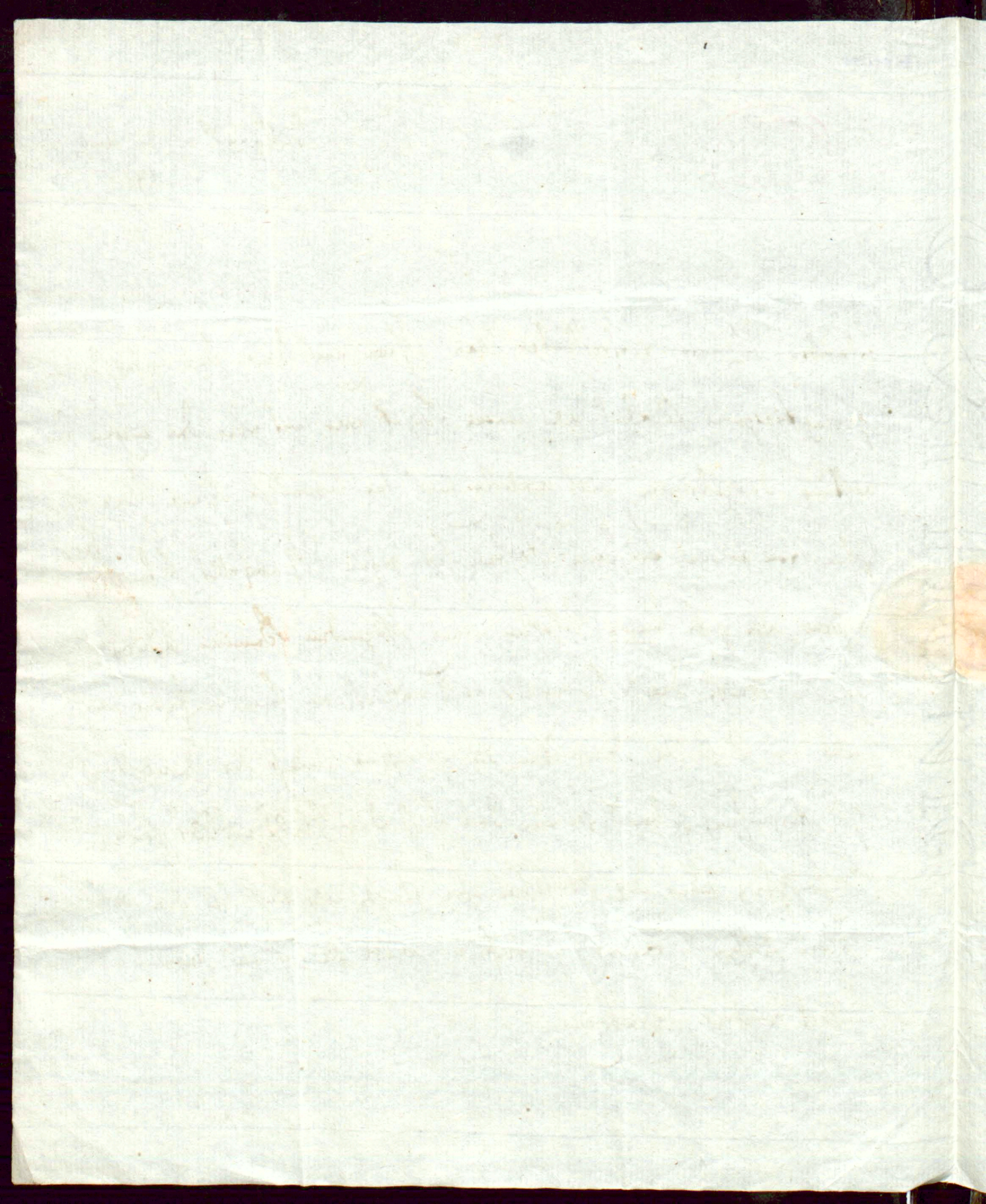
18

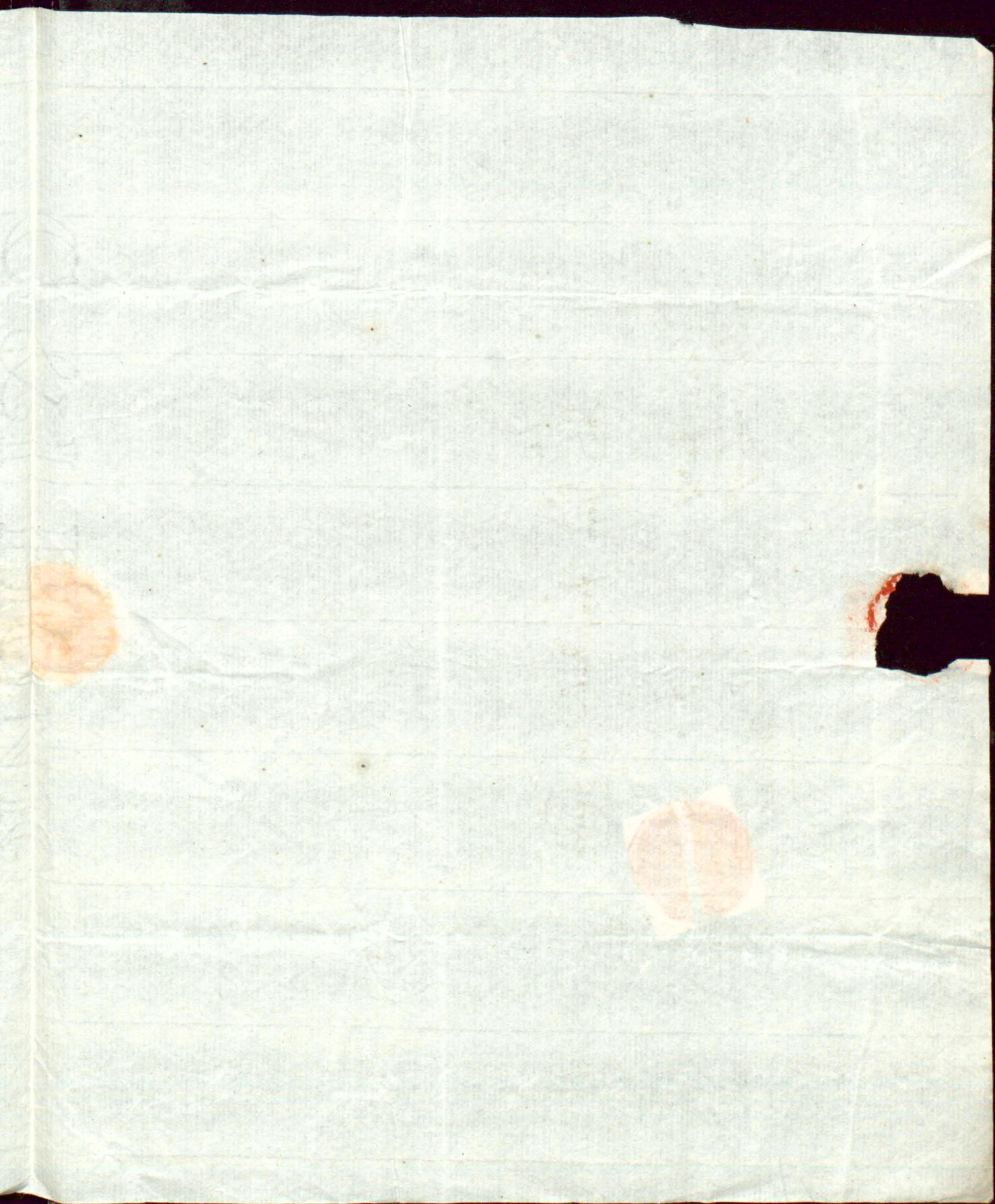


Puffendorf d. 27 März
1802.

Glaubens Pf. mir, vorbestlicher Mann. Ihnen auf Ihre, sehr angenehme,
groszügigen Lobel, mit einem Logit war, mit oben das eigene Auf-
stellung Darzubringen, mit welcher auf der lebendigen Geist Ihre Schriften
Ihre von mir in früheren Jahren für, gegen Pf. erfüllt hat. Pf.
wissen, wie sehr meine Schriften sind ständigen Beweise bedürfen,
da die Kraft der Einsicht nicht reicht, an ihnen Vorleser zu sein,
als am Buche derselben, die, ich wissen, durch die Einsicht
zu verstehen; so bald sie mir das Licht der Welt erhellend haben.
Besonders aber die Hoffart ist ein Auser bei den wenigen
ihre meisten Tugend: so sollte ich, werde sie doch auf Siegen! —
Mit warmer Versicherung

Cardili.





Der Herr Professor der Götter

in
Prinzip.

in
Prinzip.

Ihnen gelien Brief, Lieber R., sehr ich befolgt, in mich dergle
 zugeschied, In rationalen Qualitäten von dem Lande
 des Grundrisses mit weiter zu den Folgen, - oder speziell dar-
 ständlicher zu machen. Ich befinde mich nicht während der
 eine größtentheils zu diesem Zweck, die man bin ich glücklich in
 der letzten Verbindung meiner abgezogenen Gedanken, als er
 ist, ganz von Dingen u. Dingen, nicht als den Grund
 meiner selbst in der Natur. Ein westliches Kind an
 die Ufer des Bodensees, wo ich mich einige Zeit bewillt, gab
 mir die glücklichste Vergnügen dertun, so wie, als ich ja, in jüng-
 ren Jahren, u. in der Fülle einer neuen Lebenskraft, geliebt
 habe. Ich arbeite ich nun mich wieder, als früher, die und laufe
 auf die Spuren der Heiligkeit in mir, und bewahre die neuen
 Tugenden, die im Grunde des Lebens sind unter den Umständen

daß es die, auf m. Briefe niedergeschriebene, Paragrafen fast-
gänzlich unberührt. Ich sind in dem Briefe der Analyse
Ihre so ganz zu Grunde, daß ich mich auf jene Bestimmung der
Publikum in Ihren weiteren Versuchen beinahe zu wenig Auf-
merksamkeit zu verwenden. In Ihrer Sitzung d. 1. October
Gesichtspunkte selbst werden sich aber demnach auf mich wieder
nicht zu dem Hofe d. Publikum verhalten, u. die seine
Bestimmung zu geben. Meine Bedenken gegen die
maßepraktische, womit sich die Hoffentlichkeit nicht
Ihnen der Hoffentlichkeit darzustellen lassen, sind doch nicht die
Ursache, warum ich diesmal so wenig auf sie schreiben
von Ihnen warten muß. Haben sich die Artikel von dem
gelesen? Das hat ein letztes Buch, wie wir sie be-
stehen können. Ich befohlen, wenig Spielraum, von
Ihren

Leibniz's Gesetze Kant's Verordl.

Bardoli

H

Mrs. Sarah D. [unclear]

From [unclear] [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]
[unclear] [unclear] [unclear]

Phil. [unclear]

~~RECEIVED~~



6

Ich sprache uns abgemangelt, lieber, Neigungsdürstiger Anwalt,
 daß ich lange Zeitswenig. Und ich mit mir selbst Philosophie zu folgen?
 Ich wie locker langer Brief Ihre Erwählungen nicht befriedigt? Ich
 ist zu drüber, oder hat' ich zu mancherlei zu sprechen? - Können Sie mir ab
 gründen, und meinen Dankwort wird immer ja: ja! und gut! Nichts
 Ich mich aber uns als Kraut nicht! - Ich hat sich allenthalben jede
 meine jetzt in meinem Briefen an Sie von Anwalt aufpassen,
 meine ganze jährliche Lage ist davon einmal von dem andern zu sehen,
 lieber, überzugehen. Tolle ist alle eine Forderung, tolle ist ein
 brennen werden haben? Das ungewisse, zu verstehen Sie mich im wahren
 Wissen fänden Ihre Angewandten, in einem fänden, wovon ich freige-
 liehlich so gerne für oder werden wissen, was Sie sind. - Alle Welt soll
 mich nicht hören, und ob würde mich nicht zu werden, all den Ihre nicht
 zu werden; das gewisse - etwa soll' ich freierweise zu der
 hören; und hätte gerne fände die Lust. Ich den Ihre nicht hören,
 unter welcher fände mit Ihren Briefen, selbst mit Ihren Augen, ist
 die Arbeit mit Grundriß in der Revier dr. L. B. lob. Und Sie
 Ihre dafür Ingebrannt, Wasserpfeife! - Allein uns würde mich das
 öffentliche Zeugnis Ihrer fände näher, von meiner Kraut
 inwiefern das irgend etwas in Ihren Augen haben sollte?
 Ich bin Sie nicht als das, und schreiben Sie mir bald! Die

persönlicher Aufsatzband auf Ihre Briefe oder Tugenden soll wieder
jetzt werden, was schon der Briefe und gestörte im meine Tugenden,
- versteht auf diesen geschrieben, - Briefe nicht alle für sich
haben können. Ihre Beweise ihrer Fortschritte und unauflösbaren
Fähigkeit werden mir nicht auf den alten Holz wieder geschick-
t, und welche ich nicht besser muss machen

Spen

n. 7.

Herrn Grafen Spina mir der neuen
Tugenden sein sein Brief über das
Königliche und Keltische Königsreich
zu. Voltaire Briefe in der 5. d. d. d.
Königsreich: so bitte ich Sie um die
das ganze Mittel, ungenügend zu sein
Philosophie (Teil: V der Novellen) tacite ein
Königsreich England muss. Habeat sibi!

Edwards.

H. 5. 75.

Herrn Grafen, Liebster, Vetter! In der Republik bringt
mir ein neuer Brief von Ihnen. Ich will, Sie unsere Arbeit
zu erfüllen, u. les für die Republik nicht gut bei, worin
ich über alle privatissime mich an einen auf ganz jungen
Mann über unsere Grundsätze in der Logik erklären. Spreche ich

wird; und ich es für verantwortl. halte, so als ob mir die ich abgeschrieben
dann ins leide ob ich beim mündlichen Vortrag nicht schreiben
wollen sollte sich gut zu geben, welches ich auch ganz ab
ganz zu diesem Zweck. Wollen Sie die Anrede. In
geben Sie mir nur einen Brief; sagen Sie mir aber
auch genau, ob Sie in den auf dem Wege dorthin
auch nur noch ein Wort mündlich, besonders in
unserem Vorstand. Mit bestem Gruß werde ich
den übrigen Anfall ihrer Aufmerksamkeiten danken,
- 6. - Sie nach der ersten Anrede, besonders
dabei geben. - Ich bin sicher die Verantwortung
der Arbeit, - lieber als der der Arbeit, die
sagen die Anrede in. Dabei Sie niemand
sagen. In der Anrede der selben Sache
sich in der Arbeit nach und nach, beide
unser Brief!

im
Leines Hofgebäude
Herr Professor Reichelt
in

zu Straßburg.

Reich.

und von dem Aufzuge selbst; das Sie ist Rubens,
- von meinem Gemälde abgegriffenes - Rubens
meines Gemäldes aus.

Wenn man es ist, für die Wohlgebohren eine Idee zu
kennzeichnen, die ist für einige Zeit schon, u. wie es
die Kunstwerke zu loben, und anzusehen zu lassen.
Es ist Ihnen besten bekannt und mir, wie sehr es die
Befehle der Philosophie auf zu gelassen, zu
gründlich Versuche sind, u. möglicherweise spend
ist in Deutschland wieder ein Zeichen zu geben,
da man sie wieder zu loben und zu bewahren,
sich aber nicht auf einen überaus wunderbaren Zustand
zu setzen. Obgleich sich diese einige Jahre,
die insbesondere in der Zeit der Arbeit zu geben
zu sind, wie für die Wohlgebohren, für die Ober-
bestimmung der Kinder, für Prof. Golding und mir
darüber, zu geben ist zu loben, ein neues Kunst-
zeu für die Befehle der Philosophie zu loben, worin
überaus, die Zeit und die Philosophie,
gelobten, Professor, Kellen, Kunstwerke der
sichere Aufzüge u. vorstehenden Kunstwerke,

